



Alle Storys ▶

Folgen ✉

12.11.2019 – 15:19

Bundesinnung der Hörakustiker KdÖR

Vorstandswahl der INITIATIVE HÖREN Marianne Frickel in Vorstand gewählt



Bild-Infos



einstimmig wieder in den Vorstand gewählt.

Die INITIATIVE HÖREN e. V. ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Fachverbänden aus den Bereichen Kultur, Medien und Gesundheit. Sie berät sowohl den Gesetzgeber als auch Industrie-, Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen rund um das Thema Hören. Ihr primäres Ziel ist die Sensibilisierung der Bevölkerung für alle Aspekte des Hörens. Hierfür setzt sich der fünfköpfige Vorstand seit fast 20 Jahren erfolgreich ein und bringt namhafte Fachverbände und bedeutende Branchenvertreter zusammen. Die Präsidentin der Bundesinnung der Hörakustiker (biha) ist bereits seit 2003 im Vorstand der INITIATIVE HÖREN. Die biha ist der größte Fachverband der Hörakustiker und auf nationaler sowie internationaler Ebene beratend tätig.

Prof. Karl Karst, Vorsitzender der INITIATIVE HÖREN, bedankte sich bei Fricke während der Wahl für das persönliche Engagement und die Unterstützung und betonte, sich auf das kommende Jahr zu freuen, in dem man sich wieder intensiv dem Thema Hören widmen möchte.

Hintergrund zum Hörakustiker-Handwerk

In Deutschland gibt es etwa 5,4 Millionen Menschen mit einer indizierten Schwerhörigkeit. Tendenz steigend. Schwerhörigkeit zählt zu den zehn häufigsten gesundheitlichen Problemen. Mit rund 6.600 Hörakustiker-Betrieben und ca. 15.000 Hörakustikern versorgt das Hörakustiker-Handwerk bereits ca. 3,7 Millionen Menschen in Deutschland mit qualitativ hochwertigen, volldigitalen Hörsystemen. Die Bundesinnung der Hörakustiker (biha) KdöR vertritt die Interessen der Hörakustiker in Deutschland.

Pressekontakt:

Dr. Juliane Schwoch (biha), schwoch@biha.de

Original-Content von: Bundesinnung der Hörakustiker KdöR, übermittelt durch news aktuell

Orte in dieser Story

Mainz/Köln

Themen in dieser Story

Personalie

Hörakustiker

Marianne Fricke

Gesundheit

Hörgerät

